

Fragen zur Förderung von Inklusionskindern

Beitrag von „Conni“ vom 19. Mai 2017 21:52

1. Wie viele Förderstunden bekommt ein Kind bei Euch (evtl. nach Förderbedarf)?
em-soz, Sprache, LE theoretisch 2; GE theoretisch 8, Rest ändert sich ständig, ich glaube, körp-
mot wurde von 5 auf 2 runtergesetzt?
2. Um wie viele Kinder wird sich parallel in einer Unterrichtsstunde gekümmert?
GE: 1, alle anderen manchmal 1, manchmal 2 oder 3, da die Stunden "gedeckelt" sind, d.h. die Schule bekommt eine Maximalzahl von Stunden. Trotzdem müssen wir alle Förderschüler im Wohngebiet aufnehmen und die Stunden reichen dann i.d.R. nicht für alle. Die Stunden werden irgendwie gerecht verteilt, also z.B. wird mein LE-Kind zusammen mit einem anderen LE-Kind 2 Stunden rausgenommen, obwohl jedem 2 Stunden alleine (oder eben dann 4 Stunden als Paar) zuständen, die aber nicht vorhanden sind. Mein ES-Kind bekommt eine Stunde zu zweit und eine in einer 3er-Gruppe. Meist finden die Stunden aber nicht statt, da die Kollegin regelmäßig zur Vertretung eingesetzt wird, etwa 1/3 der Stunden finden statt. GE-Kinder werden meist mit etwas mehr Stunden bedacht.
3. In welcher Form wird gefördert? Werden die Kinder aus dem Unterricht genommen? Team-Teaching? Oder spezielle Förderklassen?
aus dem Unterricht, da sich die Gruppen aus mehreren Klassen zusammensetzen.
4. Wie sieht die Förderung konkret aus? Wird die Unterrichtsstunde gearbeitet?
wiederholt oder wird eher an Grundkompetenzen, Verhalten etc.
Grundkompetenzen, Verhalten; in Absprache mit der Kollegin auch mal an Inhalten der parallel stattfindenden Stunde, das ist aber selten. Ich (Grundschullehrerin) erhalte kein unterstützendes Material durch die Sonderpädagogin für den Unterricht, ich muss mir also auch die differenzierten Tests und Klassenarbeiten alleine ausdenken.
5. Seid Ihr nur für diese Schule zuständig oder seid Ihr an mehreren Schulen im Einsatz?
Wir haben 2 SoPäd an der Schule, die nur für unsere Schule zuständig sind und deren Stunden nicht ausreichend sind, daher müssen auch Grundschullehrkräfte ohne Zusatzausbildung sopäd. Förderung leisten.
Ich als Grundschullehrerin bin alleine ohne sonderpädagogische Unterstützung in meiner Klasse.